

Zirkuswoche



Jedes Jahr darf der Circus Balloni zwischen 50 und 60 Zirkuswochen leiten und begleiten. Ein Grossteil davon sind Projektwochen an öffentlichen Schulen, wobei die Anzahl der mitwirkenden Kindern von 25 (eine Klasse) bis 450 (ein ganzes Schulhaus Kindergarten bis Oberstufe) variieren kann. Daneben finden auch viele besondere Zirkuswochen statt. Alleine in diesem Jahr: Alters- und Pflegeheim, private Tagesschule, Kinderpsychiatrie, Lager für Jugendliche und Erwachsene mit Behinderungen oder eine ganze Musikschule. Unsere grosse Erfahrung erlaubt es uns auf die Gegebenheiten professionell einzugehen. Wir können die Wochen auf deutsch, französisch oder englisch leiten.

Ein paar Grundgedanken

☆ Oberstes Ziel ist es, mit den Kinder und/oder Jugendlichen sowie den Lehrkräften eine schöne, fätzige, lustige, integrative, interessante und lehrreiche Woche zu verbringen. Nach Möglichkeit sollten sich die Kinder alters- und klassenunabhängig für eine Projektgruppe entscheiden können. Lehrpersonen, Betreuer, Eltern oder auch Pfleger übernehmen die Gruppenbetreuung. Gruppengrösse im Schnitt 8-12 Kinder/Jugendliche, wobei in klassischen Schulprojekten eher 12, bei spezielleren Projekten eher 8 angestrebt werden.

☆ Wir arbeiten bewusst mit einem circensisch und pädagogisch geschulten, eingespielten und versierten Team. Die Aufgabe des/der Ballonis ist es, innerhalb der Zirkuswoche als Springer allen Gruppen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Dank regelmässigem Austausch im Team, langjähriger Arbeit bei Balloni und häufigen Weiterbildungen können wir eine hohe Qualität garantieren.

☆ Neben dem ersten Ziel - eine schöne Woche - ist es uns auch wichtig, eine tolle Show zu erarbeiten. Spannende Inszenierungen, schöne Kostüme, langweilige Nummernübergänge sowie keine Überlängen der Nummern und eine möglichst vielseitige Gesamtfolge sind für uns selbstverständlich. Das Lob der Eltern und Glücksgefühl der Teilnehmenden ist ungleich grösser, wenn die Abschlussvorstellung nicht ‚nur‘ herzig ist, sondern die Zuschauer begeistert sind.

Der Circus Balloni stellt alles notwendige Material und die Infrastruktur um eine professionelle Vorstellung zu erarbeiten: Requisiten, Kostüme, Scheinwerfer, Vorhang, Musik, Fachliteratur etc., so dass sich die Projektgruppen voll auf die kreative Arbeit konzentrieren können und aus dem Projekt keine nennenswerten Spesen entstehen sollten.

☆ Ablauf eines Projektes

Auf eine **Anfrage** folgt das Erstellen einer Offerte, und/oder wir treffen uns mit dem Kunden für eine unverbindliche Sitzung. Dadurch lernt man sich kennen und tauscht Vorstellungen und Möglichkeiten aus.

1. Das **erste Vorbereitungstreffen** findet statt. Während ca. einer Stunde wird der grobe Ablauf besprochen, Wünsche und Anmerkungen festgehalten.
2. Im **zweiten Vorbereitungstreffen** wird die Detailplanung besprochen.
3. Der **Einführungstag**: Die Kinder und die Gruppenleitung erhalten eine Einführung in die möglichen Aktivitäten innerhalb des Zirkusprojektes. Wir stellen die verschiedenen Gebiete für die Manege und möglichen Betätigungen hinter den Kulissen vor. Dabei sollen auch zirkusfremde Angebote wie Musik, Theater, Schattenspiel, schwarzes Theater oder Tanz Platz haben. Dies dauert etwa zwei Stunden, anschliessend entscheiden sich die LeiterInnen für mindestens ein Gebiet. Dann geben wir in Einzelberatungen konkrete Hinweise zur individuellen Vorbereitung auf die Woche.
4. Während der gesamten **Projektwoche** ist 100% Präsenz der/des Ballonis. Jeder Tag beginnt mit einer gemeinsamen, von uns geleiteten Einstimmung und endet mit einer Sitzung, nachdem die Kinder gegangen sind. Die Woche wird in drei Phasen gegliedert. Zuerst ausprobieren, spielen und kennenlernen. Aus dem Gespielten entstehen dann die Nummern und werden in einen logischen Ablauf gebracht. Die dritte Phase ist der Inszenierung gewidmet. Das ganze Programm wird mit Musik, Kostümen, Lichteffekten und theatralen Szenen ergänzt und verpackt.
5. Als krönender **Abschluss** finden die grossen Galavorstellungen statt. Je nach Projekt am Donnerstag, Freitag oder Samstag.

☆ Finanzierung

- Alle Einnahmen aus dem Projekt gehen voll zu Gunsten des Veranstalters, also auch Einnahmen aus Eintrittsbilletten, Kollekte, Buffet.
- Daneben gibt es Einnahmemöglichkeiten zur Finanzierung eines Projektes: Unterstützung durch Kanton, Lotteriefond, Pro Juventute, Elternvereine, Stiftungen, Bettelbriefe an Grossverteiler, Banken, Versicherungen, Programmheft mit Inseraten...

☆ Weitere Angebote

- **Zirkuszelte**
Der Circus Balloni verfügt über fünf komplett eingerichtete Zirkuszelte in unterschiedlichen Grössen. Darin können die Schlussaufführungen 150 bis 350 Zuschauer begeistern, was den Kindern als ein unvergessliches Erlebnis bleibt. Aufbauleitung von Balloni, der Kunde stellt 10 – 15 Männer für den Auf- und Abbau.
- **Clownsauftritte**
Solo oder im Duo, zum Schulstart oder am Abschluss.
- **Fortbildungskurse**
Zudem bieten wir Lehrerfortbildungskurse an. Schulhausintern oder kantonale angeboten, in Zusammenarbeit mit der jeweiligen ED.